

**Gesellschafts-Auflösung.**

Die bisher bestehende Gesellschaft unter der Firma Böhlinger und Berger, zur Verfertigung, Reparatur und Verkauf von Uhren, ist heute mit beiderseitiger Einwilligung aufgelöst worden. Alle die noch Forderungen an gedachte Firma haben, sind ersucht sobald als möglich ihre Rechnungen zur Bezahlung an Geo. Böhlinger einzuhändigen — und Alle die noch etwas an dieselbe schuldig sind, werden aufgefordert, es ihm abzugeben. George Böhlinger, Franz Berger.



Unterzeichnete erlaube sich hiermit gleichzeitig anzuzeigen, daß er das oben erwähnte Geschäft jetzt allein, ganz wie früher, am alten Standorte in der Ost-Pennstraße fortbetreibt, wo man jeder Zeit finden wird einen anerlesenen Vorrath von Uhren, bestehend aus **Wänke-Uhren** zum Preise von \$2 bis \$20, wofür er ein Jahr gut steht; ferner alle Sorten von messingenen Uhren, Sack-Uhren, Spieldosen u. s. w. Er führt fort alle Arten Uhren zu repariren, und Alle die ihn mit ihrem Zusprache beehren, werden seine Arbeit gut und seine Preise billig finden.

Dankbar für das bisher genossene Vertrauen, wird er sich bestreben, auch künftig einen Theil von der Gunst des Publicums zu verdienen. George Böhlinger, Reading, den 12. August.

**Candies,**

Nur 12 1/2 Cent Das Pfund, Großverkauf. Jedermann sollte Candies, Orangen, Lemonen &c. kaufen bei

**Richardson's,**

No. 42, Marktstraße, unterhalb der Zweiten, Philadelphia, dem wohlthätigen

**Candy-Etablissement**

in der Welt.

Der Unterschiebene, welcher wichtige Verbesserungen in seiner Fabrik gemacht hat, ist nun im Stande seinen sehr vorzüglichen **Gereinigten Dampf-Candy** zu einem 15 Prozent niedrigeren Preise anzubieten, als er je zuvor angeboten worden ist. Der Preis der jetzt verlangt wird ist nur \$12 50 für 100 Pfund, und der Artikel übertrifft alle Andern.

Ebenfalls auf Hand, zu correspondirenden Preisen, ein volles Assortement von frischem und getrockneten Obst, Nüssen, Cerialien, Syrupen, Seltzen, Pfadeln, Saucen, süßem Del, Oliven, Cappern, Anchovien, Sardinen u. s. w.

Limonen Syrup, von vorzüglicher Qualität, in gutem Stile aufgemacht, der zu einem Durchschnittspreise von \$1 50 bis \$4 00 das Duzend, verkauft werden.

Es ist nur nöthig für Käufer die Güter seines Etablissements einmal zu probiren, um völlig überzeugt zu werden welche Vortheile es bringt wenn man kauft in No. 42. J. J. Richardson, Philadelphia, August 5.

**Wierzehn schätzbare Artikel.**

- 1. Brenner's Vermifuge, — eine sichere Kur für Würmer — schadlos und angenehm zu nehmen.
- 2. Gibson's Extractor, welcher Schmier von jeder Art wegnimmt, trockne Farben, Leber Firniß und Wachs, von Carpets oder Kleidern, ohne die Farben oder das Tuch zu beschädigen.
- 3. Londoner Fliegen-Papier — das beste bekannte Mittel Fliegen und Mäden zu tödten.
- 4. Ein sicherer Ventilator der Matten, Mäusen, Schwaben (Roaches) und Ameisen — und ein anderes für Wangen.
- 5. Gunn's Specific für sauren Magen, Herberennen und Wasserbräuse, von Einem der dreizehn Jahre gelitten hatte, bevor er das Mittel entdeckte.
- 6. Dr. Stevens's grüne Salbe für die Weils. Sie hat nie verfehlt zu heilen.
- 7. Garrison's Tetter-Wasch.
- 8. Bremond's unauslöschliche Dinte — unübertrefflich.
- 9. Die zusammengesetzte Confection v. Feigen — ist die Medizin für Kinder und Weibskente; sie ist angenehm zu nehmen.
- 10. Beck's anti-bilische Kräuter-Pillen.
- 11. Gunn's erweichendes, wasserlösliches Kleister, für Pferdegeschirr, Stiefeln &c. Es macht das Leder geschmeidig und hält das Wasser ab.
- 12. Des armen Mannes Stärkungspflaster.
- 13. Jackson's Durchlauf-Mixtur, welche den schlimmsten Durchlauf in wenigen Stunden heilt.
- 14. Jackson's Ruhr-Mixtur, eine sichere und schnelle Kur für die Ruhr und Sommerkrankheit.

Die obigen schätzbaren Artikel werden im Großen u. Kleinen verkauft bei L. E. Gunn, No. 1, Süd 5te Straße, Philadelphia, wo Strohhalter und andere versehen werden können mit reinem afrikanischen Capenne-Pfeffer, Arnica Blumen, Medicinen jeder Art, Farben, Oel, Glas und Firniße, zu den niedrigsten Preisen. Bedingungen: nur Baars Geld. Schneidet dieses Advertisment aus und bringt es mit Euch. Philadelphia, Juli 15, 1845.

**Schreibpapier**

ist zu verkaufen in dieser Druckerei.

**Subscriptions-Einladung**

für die **Volks-Bibliothek**

**Deutschen Classiker,**

Enthaltend eine Auswahl der vorzüglichsten Gedichte, Erzählungen, Schauspiele u. s. w.

Druck und Verlag von J. W. Thomas, No. 105 Callowhill Straße, Philadelphia.

Das erste Heft der "Volks-Bibliothek der Deutschen Classiker" ist bereits erschienen u. wir legen dasselbe unsern verehrlichen Landesleuten und Mitbürgern vor, und glauben somit dem Wunsche nachzukommen, welcher von verschiedenen Seiten ausgesprochen wurde: daß es nicht bloß für die Jugend, sondern auch für die Bildung u. Belehrung unserer so zahlreichen Stämme in der Neuen Welt diene, die Herausgabe einer Auswahl des Besten und Gelegtesten aus den Werken unserer deutschen Schriftsteller in zeitweisen Heften zu veranstalten.

Um nun so viel als möglich die Produkte der wissenschaftlichen Genies unserer alten Vaterlandes zu verbreiten und auch den weniger Bemittelten d. Anschaffung dieser Volks-Bibliothek zu erleichtern, lassen wir monatlich ein Heft, 64 Seiten stark, in einem farbigen Umschlag, zu dem Preise von 10 Centes, erscheinen.

Widmen unsere Landesleute und Mitbürger den hohen Werth unserer deutschen Schriftsteller auch in der neuen Heimath fortanerkennen, stets für das Gute und Erhabene entflammt bleiben, und ihren Geschmack für das Schöne und Nützliche auf ihre Kinder u. Enkel übergeben lassen.

**Bedingungen.**

Jeder resp. Subscribent verpflichtet sich nur zur Abnahme von sechs Heften, welche einen Band bilden; keiner ist daher gebunden, den nächsten Band zu nehmen.

Beim 6ten Hefte wird ein Haupt-Titel u. ein Inhalts-Verzeichniß des ganzen Bandes geliefert werden.

Bei Ablieferung eines jeden Heftes ist der Subscriptions-Preis dafür 10 Centes, zu entrichten.

April 15. N. B. Subscribenten für das obige Werk werden in dieser Druckerei angenommen.

**Die National Zeitung,**

Das Organ der deutschen Bevölkerung in den Ver. Staaten.

Washington, D. C. Nachdem es dem unterzeichneten Herausgeber dieses Blattes gelungen ist, seine Einrichtung dahin zu vervollständigen, daß er fortan hoffen kann, der Erfüllung der Aufgabe einer deutschen Zeitung am Regierungssitze der Ver. Staaten auf entsprechende Weise zu genügen darf derselbe mit desto größerer Zuversicht das deutsche Publikum überall in den Ver. Staaten zur Unterstützung dieses deutschen Central-Organes einladen. Die Bereinerung seiner Aufgabe sprinzt von selbst in die Augen und kann nicht verfehlen, einem solchen Blatte ein besonderes erhöhtes Interesse zu verleihen. Washington ist nicht allein der Mittelpunkt und Herd unseres politischen Lebens — es kann auch als Hauptstadt der in ihrer Freiheit täglich sich emporerhebenden Ver. Staaten, recht eigentlich der Vorposten des freien menschlichen Fortschrittes der Neuzeit genannt werden. — Insbesondere sind auch die Verhandlungen des Congresses, welche dieses Blatt in fortlaufender möglichst vollständiger Uebersetzung liefern wird, von außerordentlichem Interesse für das ganze Land — und es läßt sich erwarten, daß die bevorstehende lange Sitzung des Congresses vorzugsweise eine höchst bewegte und interessante sein werde.

Die "National Zeitung" erscheint vorläufig wöchentlich in doppeltem Medium Format zu dem Preise von \$2 00 per Jahr in Vorausbezahlung. J. G. Klent.

**Lustres, Lustres.**

O'Brien und Raiguel sind so eben von Philadelphia zurückgekehrt mit einer großen Auswahl zeitgemäßer, trockener Güter, unter welchen gefunden wird — gewürfelte, gestricelte und figurirte Lustres, welche ungewöhnlich wohlfeil verkauft werden am **Goldene Kugel Stroh.**

**Gewürfelte Wustard.**

Die Unterschiebenen haben jetzt ein schönes Assortement gewürfelten Wustard, für Knaben Kleider erhalten.

**O'Brien und Raiguel.**

September, 16. 3m

**Bucklin-Casimir.**

O'Brien und Raiguel haben jetzt erhalten ein elegantes Assortement von Bucklin-Casimir's, von den "Nothgeschreien", welche sicher zu erkannlich niedrigen Preisen verkauft werden am **Goldene Kugel Stroh.**

**Casimir De Coss.**

48 Stücke von gewürfeltem und schattierten "Casimir De Coss" so eben erhalten, welcher wohlfeiler verkauft wird als er je zuvor angeboten wurde, bei **O'Brien und Raiguel.**

September, 16. 3m

**Stricke! Stricke!**

Ein Sailer von Philadelphia hat bei uns eine Quantität Bets- und Halfter-Stricke, jeder Art, hinterlegt und uns beauftragt, dieselben einzeln oder beim Duzend, äußerst billig zu verkaufen. Strohhalter im Lande und Andere, welche dergleichen Artikel kaufen wollen, werden daher wohlthun wenn sie anrufen in dieser Druckerei.

Reading 16., Sept.

**Gegen Rheumatische und Rücken-Schmerzen-Liniment,**

verfertigt von John Kienley.

Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verschafft folgende Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmirren.

Einzig zu haben in dieser Druckerei. Preis: 50 Cent die Flasche. Reading, April 15.

**An die Leidenden.**

**Kienley's Gegen-Gravel Pillen.**

Diese Pillen sind die besten und sichersten für den reißenden Stein oder Gravel (Gries), und alle Krankheiten die aus dem Wasser entstehen; sie reinigen die Nieren und stellen die Organe wieder in Ordnung, sie sind laxirend, wind- und wasserreibend, reinigen und stärken den Magen, erwecken Appetit, heilen das Kopfweh, die Harkelbarkeit, Windkollik, das Leibweh, Dyspepsia &c. &c.

Dieses alles ist durch Erfahrung und Zeugnisse bestätigt und bewiesen, und wer sie als Laxirmitel gebraucht, wird selten oder aar nicht von den obigen Krankheiten geplagt werden.

John Kienley, Sr. Dr. Zu haben in dieser Druckerei und bei E. Wiffang, in der Süd 7ten Straße, Reading. Preis 50 Cent die Bor. April 8.

**Dr. Bechter's**

**Lungen-Prservativ,**

Preis 50 Cent die Flasche.

Ist eine sehr schätzbare Zubereitung, entdeckt durch einen regelmäßigen und berühmten deutschen Arzt, der sie über fünfzig Jahre in seiner eigenen Praxis in Deutschland gebraucht hatte, in welchem Lande sie während jener Zeit äußerst ausgereicht benutzt wurde, bei Husten, Erkältungen, Katarrhsche, Engbrüstigkeit, Keuchhusten, Seiten und Rückenschmerzen, Blutspucken, jeder Art Brust- und Lungenbeschwerden, und in Heilung der herannahenden Ausdehnung. Vieles kann als Lob der obigen Medizin gesagt werden, aber die Zeitungsbekanntmachungen sind zu kostspielig das zu; jeder befriedigende Beweis in dessen Wirken wird in einem Versuche damit gefund werden, sowie auch zahlreiche Empfehlungen die Anweisungszettel begleiten. Ueber 7000 Flaschen sind allein in Philadelphia während dem letzten Winter verkauft worden, ein überzeugender Beweis von dessen Nützlichkeit, sonst würde eine so große Quantität nie verkauft worden sein.

So wirksam ist die Medizin gewesen in Heilung der verschiedenen Krankheiten für welche sie empfohlen ist, daß sie allen andern Zubereitungen von Sarsaparilla, Panaceas &c. schnell vorzuzieht.

Viele Zeugnisse sind von Zeit zu Zeit erhalten und bekannt gemacht worden, aber der Kostenaufwand von Zeitungsbekanntmachungen verbietet deren Mittheilung hier. Die leichtgläubigen können leicht überzeugt werden von der Nützlichkeit dieser Medizin wenn sie anrufen an Leidy's Gesundheits-Emporium No. 191, Nord 2te Straße, unterhalb der Binestraße, zum Schild des "goldenen Mölers und Schlangens," wo Zeugnisse und Nachweisungen zu hunderten von Fällen der merkwürdigsten Kurcn durch diese Medizin, vorzuzieht werden können.

Reading, Juli 1. 1845.

Diese Medizin ist zu dem oben angegebenen Preise in dieser Druckerei zu haben.

**Mahl- und Sägmühle**

durch Privat-Handel zu verkaufen. Da der Unterzeichnete gesonnen ist nach dem Westen zu ziehen, so bietet er hiermit seinen Reich Land, in Weisenburg Township, Lecha Canons, privatim zum Verkauf an. Derselbe besteht aus

**63 Acker,**

wovon noch ungeschätzt 18 Acker Holzland sind, das Uebrige ist Weiden- und Ackerland. Die Verbesserungen sind: Ein guter tragender Obstdgarten, ein feineres **Mühlen-Haus** mit zwei Wasserrädern und 4 Paar Steinen, alles in gutem Stande; desgleichen eine Sägmühle mit einer großen Kundschaft versehen; ein doppeltes steinernes Wohnhaus mit 8 Stuben und einer angebauten Küche, ein steinernes Springhaus mit einer guten Springe, eine gute Scheuer, halb Feim halb Bloch. Es ist hier eine schöne Gelegenheit um Strohgeschäfte zu treiben, da das Eigentum an der Straße liegt die von Kustann nach Mauch Chund führt, und die Straße von Allentown nach Hamburg geht durch das Land. Wer Lust hat das Eigentum in Ankauf zu nehmen, der melde sich bei dem Unterschiebenen. Ein unstreitig Recht und Bestiz kann gegeben werden am 1sten April 1846.

Benjamin Grimm 6m. September den 2.

**Der verbesserte**

**Kalender**

für das Jahr Christi 1846, gedruckt und herausgegeben von J. C. F. Egelmann, Reading, Penn., so eben erhalten und einzeln zum Verkauf in dieser Druckerei.

Es ebenfalls einzeln und im Großverkauf zu haben bei dem Herausgeber, Ecke der 10t. und Pennstraße.

**W. und J. H. Keim,**

Importirer und Verkäufer von amerikanischen Garten Waaren, Nord 5te Straße, Reading, Sept. 16.

**Werth der Banknoten**

Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (\*) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposite-Banken Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenskrühe [—] bezeichnen, werden von den Brokers nicht angenommen.

**Pennsylvania.**

**Banken in Philadelphia.**

Ramen.	Disconto in Philad.
Bank von North Amerika*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn Taunship*	par
der Ver. Staat,*	28 bis 29
Commercial Bank,*	par
Farmers u. Mechanics Bank	par
Girard ditto	par
Girard ditto (Stephen)* in Phil'a,	geschloß
Kennington do.	par
Kennington Saving Institut a	par
Merchants Bank von Philad.	betragt.
Moymensing Bankf,	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phil'a,	par
Manuel Labor Bank (L.W. Dvett)	gebr.
Pennsylvania Savings Bank	betragt.
Philadelphia Bank*	par
Philadelphia Saving Institut	gebrochn.
Philadelphia Loan Comp.	do.
Penn Township Sav Inst.	—
Richards (Mark)	gebroch.
Southward Savings Bank	betragt.
Schwylkill Sav Institut	gebrochen
Schwylkill Bank*	par
Southward ditto	par
Western Bank	par

**Banken im Innern des Landes.**

Bank von Allegheny, zu Bedford,	Ungangb.
Beaver, zu Beaver,	do
Swatara, zu Harrisburg,	geschloßen
Washington, zu Washington,	Ungangb.
Chambersburg zu Chambersburg,	1
Gerttsburg* zu Gerttsburg,	1
Pittsburg, zu Pittsburg,	1
Susquehanna Co. Montrose	1
Chester County zu Westchester,	par
Delaware County* zu Chester,	par
Germananton zu Germananton,	par
Lewistown zu Lewistown,	1
Middletown zu Middletown,	1
Montgomery Co.* zu Norristown,	par
Northumberland zu Northumberl.	par
Verks County Bank zu Reading,	—
Centre ditto zu Bellefonte,	geschloßen
City Bank zu Pittsburg,	Ungangbar
Columbia Brüden Gesellschaft, Columbia	par
Carlisle ditto* zu Carlisle,	1
Doylstaun ditto zu Doylstaun,	par
Carlton ditto* zu Carlton,	par
Exchange ditto zu Pittsburg,	par
Certificate	—
Exchange Zweig zu Holidaysburg,	—
Certificate	—
Eric ditto zu Eric,	2
Farmers u. Drovers zu Waynesburg,	2
do zahlbar in current Fonds	2
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, geb.	2
Farmers und ditto do. zu Fayette Co. geb.	2
Farmers und do zu Greencastle gebroch	1
Franklin ditto zu Washington,	1
Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol, par	1
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster	par
Farmers ditto, von Reading* zu Rea.	par
Harrisburg ditto zu Harrisburg,	1
Harmony Institut zu Harmony,	Ungang.
Honesdale Bank zu Honesdale,	1
Huntingdon ditto zu Huntingdon,	Ungang.
Juniata ditto zu Lewistown,	Ungang.
Lancaster do. zu Lancaster,	par
Lancaster County Bank, zu Lancaster	par
Lebanon do. zu Lebanon,	par
Lumberman's do. zu Warren, gebrochen.	par
Marietta u. Susqueh. Trading Co. ungb.	1
Merchants u. Manuf. Bankf Pittsburg,	1
Certificate	—
Mechanics Bank, Pittsburg,	betragt.
Monongahela ditto von Braundsville,	1
Post Noten	—
Miners Bank von Pottsville,	1
Northern ditto von Pa. zu Dunbaff, ungb.	1
Northumb. u. Colb. Bk. zu Milton, ungb.	1
N. Western Bk. v. Pa. Meadewille, geschl.	1
Ren Salem do. Fayette County, betragt.	1
Northampton Bank zu Allentown,	1
N. H. Delaw. Brüden Co. zu N. H. geschl.	1
Officer der Bank von Pennf. Harrisb. b par.	1
Office do do Lancaster b par.	1
Office do do Reading b par.	1
Office do do Easton b par.	1
Zweig der W. Staaten* Pittsburg, gebroch.	do.
do. do. do. zu Erie,	do.
do. do. do. zu Beaver,	do.
Office der Schwylkill Bank, Port Carbon b	1
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, geb	1
Silver Lake Bank zu Montrose, geschloß	1
Taylorville Delaware Brüden Co. a	15
Towanda do. zu Towanda,	90
Union do. zu Uniontown,	gebroch.
Westmoreland do. zu Greensburg, geschl.	1
Wilkesbarre Brüden Co. zu Wilk. ungang	1
West Branch Bank, Williamsport,	1
Wyoming Bank zu Wilkesbarre,	1
York ditto* zu York,	1
Youghogony Bank zu Perryopolis, ungang	1

**Delaware.**

Bank v. Wilmington u. Brandwin*+Wilm.	par
Bank von Delaware*, Wilmington	par
Bank von Emirna, Emirna,	par
do. do. Zweig, Wifford,	par

**Farmers Bank vom Staat Delaw. Dover, par**

do. do. Zweig, Wilmington, par	1 bis 1 1/2
do. do. Zweig, Georgetown, par	1 bis 1 1/2
do. do. Zweig, New Castle, par	1 bis 1 1/2
Union Bank, zu Wilmington, par	1 bis 1 1/2
Kleine Noten unter 5 Thl.	1 bis 1 1/2

**New Jersey,**

Beldivere Bank* zu Beldivere,	1
Burlington Co. Bank, Bedford,	par
Commercial Bank* Perth Amboy	par
Cumberland Bank* Bridgeton,	par
Farmers Bank* Mount Holly	par
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway	par
Farmers u. Mechanics do Middletown	par
Morris Co. Bank* Morrisown	par
Mechanics Bank, Burlington	par
Mechanics do Newark	par
Mechanics u. Manufactures do* Trenton	par
Morris Canal u. Br. Co. N. J. Cit., ungb.	par
Post Noten	Ungangbar
Newark Bank Ins. Co* Newark	par
Orange Bank*, Orange	par
Peoples Bank, Paterson	par
Princeton Bank*, Princeton	par
Salem Banking Co*, Salem	par
State Bank*, Newark	par
State Bank* Elizabethtown	par
State Bank* Camden	par
State Bank of Morris* Morristown	par
State Bank* New Brunswick	par
Suffer Bank* Trenton	par
Trenton Banking Co* Trenton	par
Union Bank* Dover	par
Bank of N. Brunswick, Brunswick gebroch.	1
Farmers u. Mechanics Bank do.	gebroch.
Franklin Bank of N. J. Jersey City gebroch.	1
Hoboken Banking Co. Hoboken gebroch.	1
Jersey City Bank, Jersey City gebroch.	1
Mechanics Bank, Paterson gebroch.	1
Manufacturers Bank, Bellville gebroch.	1
Monmouths Bank of N. J. Freehold gebro.	1
New Hope Del Br. Co* Lambertville	par
N. J. Manuf. u. Banking Co Hoboken gebro	1
N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do.	1
Paterson Bank, Paterson gebroch.	1
State Bank, Trenton gebroch.	1
Salem u. Phila. Manuf Co Salem gebroch.	1
Washington Banking Co Hactensack gebro.	1

**Jackson's**

**Hut-Fabrik**

und Feder-Stoher.

No. 18, West-Pennstraße, zwischen der

Aten und 5ten, nächste Thüre zu Pearson's

Stoher, Reading.

Fortwährend auf Hand:

Beaver, Nutria, Castor, Russische, napped, und wollene Süte, von allen Moden und Formen. Furr, feine tuchne, Welsch, ladirte, lederne und haarige Sechund-Kappen. — Ebenfalls leghorn-Süte zur passenden Jahreszeit. Südliche und westliche Bettfedern. — Als les dieses wird zu den niedrigsten Bargeld-Preisen verkauft. Rufet an, und schet. Reading, Februar 9. 13

**Versicherung gegen Schaden oder Verlust**

**durch Feuer.**

Freibrief immerwährend.

Die Spring-Garden Versicherungs-Gesellschaft von Philadelphia, macht Versicherung, entweder für eine Zeitlang oder für immerwährend, gegen Verluste oder Schaden durch Feuer in der Stadt und auf dem Lande, an Häusern, Scheuern und Gebäuden aller Art; an Hausgeräthe, Kaufmannsgütern, Pferden, Rindvieh, Ackerbauzeugnisse, Commerciale und Fabrik-Stoer und Geräthschaften von jeder Benennung; Schiffen und deren Ladung im Hafen, sowohl als Mortgätschen und Grund Renten, unter den höchst günstigen Bedingungen.

Wir Gesuche für Versicherung (Insurance) in Verks County, oder für einige Belehrung über diesen Gegenstand, wende man sich persönlich oder durch Briefe an John S. Richardson, Rechts Anwalt, Druckerei des Verks und Schwylkill Journals, Reading, Pa.

**Morton McMichael, President.**

L. Krumbhaar, Sekretär.

**Directors:**

Morton McMichael,	Charles Stokes,
Joseph Wood,	Archibald Wright,
P. J. Laguerreune,	Samuel Tompson,
Elijah Daller,	N. W. Ponoroy,
Charles W. Schneiner.	

Reading, November 1. 6v.

**Wichtige Bekanntmachung.**

Alle diejenigen welche Schlauch's Lebens-Essen; schon gebraucht haben, rieht zur Nachricht, daß von jetzt an diese wirksame u. wohlthätige Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung und bei Karl Wiffang in der 7ten Straße; in Kustann in der Druckerei des "Geist d Zeit"; in Ober Bern bei Melchior Herb, bei J. Reno und an S. Himmelberger's Wirthshaus; in Hamburg in der "Schnellpost" Druckerei; in Fulpheden, unweit Höhrersburg, bei John Bechtel; in Womelsdorf bei J. Jost, Bierbrauer; in Admansstau, an Heinrich Stauffer's Stroh. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Mutterweh, Kopfschmerzen, Herz klopfen, Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rückenschmerzen, und auch bei Unordnungen in der monatlichen Reinigung. Für den blauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit curirt.

Friedrich Schlauch, April 22.

**Vorschriften,**

gestochen von C. F. Egelmann, sind wieder erhalten u. zum Verkauf in dieser Druckerei